

COACHING

Coaching in Höchstform

Leth-Training setzt auf ein innovatives Spezialisten-Netzwerk

Leth-Training

Innovation und Individualität – Coaching von und für Persönlichkeiten



Individuell und lösungsorientiert

Coaching, einst „Geheimwaffe“ der Politiker und Führungskräfte, wird heute von unterschiedlichsten Menschen zur Optimierung von Lebensqualität und zur Steigerung vorhandener Potentiale genutzt.

Erwin Leth, erfolgreicher Wirtschaftscoach, Wirtschaftstrainer, Unternehmensberater, Lebens- und Sozialberater sowie Gründer des Trainernetzwerks „Leth-Training“ mit Sitz in Graz, definiert Coaching als professionelle, individuelle, lösungsorientierte und zeitlich begrenzte Unterstützung von Einzelpersonen und Teams, um gezielt an beruflichen und/oder privaten Zielen, schwierigen Entscheidungen oder Problemen zu arbeiten.

„Die Coachingthemen sind so vielfältig wie die Klienten. Sehr oft geht es aber um Veränderungsvorhaben und Zielbestimmungen, Steigerung der persönlichen Kongruenz, Führungsverhalten, Konfliktverhalten, Stressmanagement und um öffentliche Auftritte. In letzter Zeit steigt die Nachfrage nach Coachings für Bewerbungen und für die Vorbereitung auf Hearings oder Assessment Center.“

Das erfahrene Team von „Leth-Training“ betrachtet Unternehmen aus einer ganzheitlichen Sicht und legt größten Wert auf die Un-

verwechselbarkeit jedes einzelnen Klienten oder Kunden: „Wir setzen bei den individuellen Bedürfnissen an – selten arbeiten wir mit vorgefertigten Seminar-Designs.“

So werden für spezielle Themenstellungen ebenso spezielle unternehmensspezifische, massgeschneiderte und praxisorientierte Lehrgänge, Seminare und Workshops angeboten – Leth-Training beschreitet mit seinen Kunden neue Erfolgs-Wege.

Projektleitung:
Andrea Werle
a.werle@wirtschaftsblatt.at

Redaktion:
Andreas Hierzenberger
a.hierzenberger@wirtschaftsblatt.at



Coaching – der Weg zum Erfolg

Mit hoch spezialisiertem Trainer-Team, innovativem Partner-Netzwerk und viel Menschenkenntnis coacht Leth-Training zu persönlichen wie beruflichen Höchstleistungen.

Wirtschaftsblatt: Welche Personen kommen zu Ihnen ins Coaching?

Erwin Leth: Uns vertrauen Führungskräfte der unterschiedlichsten Branchen, Angestellte aller Ebenen, Politiker, Schulabgänger, Hausfrauen und Arbeitssuchende.

Passt ein Coach für jeden Klienten?

Natürlich nicht! Neben der fachlichen Eignung – schließlich passt nicht immer jedes Thema zu jedem Coach – spielt auch die Sympathie und das Vertrauen eine grosse Rolle. Aus diesen Gründen ist die erste Stunde bei uns gratis und dient unter anderem dem persönlichen Kennenlernen und der Zielbestimmung. Erst nach dieser ersten Kontaktaufnahme entscheidet Klient und Coach, ob sie miteinander arbeiten wollen und können – oder ob ein anderer Coach besser geeignet wäre.

Welche Massnahmen bieten Sie für Teams oder Organisationseinheiten an?

Abhängig von der Ausgangssituation bieten wir massgeschneiderte „Indoor-Teamtrainings“, „Outdoor-Teamtrainings“, aber auch komplexe Teamentwicklungen an. Unter bestimmten Voraussetzungen macht auch eine „Open Space-Veranstaltung“ Sinn.

Wie könnte eine Teamentwicklung aussehen?

Eine Teamentwicklung ist ein mehrstufiges Programm. Zuerst erfolgt ein Vorgespräch mit den Entscheidungsträgern und den Führungskräften. In einigen Unternehmen können auch die Teammitglieder den oder die Trainer im Vorfeld kennenlernen. Nun beginnt meist ein zweitägiges Indoor-Teamtraining, in dem eventuelle Alltagsprobleme bearbeitet werden und konstruktives Teamverhalten erlernt wird. Sehr oft werden hierbei auch Feedbackkulturen implementiert und weiterführende Projektgruppen initiiert. Zusätzlich werden gemeinsam zukunftsorientierte Ziel- und Massnahmenkataloge erarbeitet.

Zwei bis drei Monate nach dem ersten Teamtraining findet ein ca. vierstündiges Follow-up statt. Damit wird verhindert, dass bereits gemeinsam getroffene Pläne, Ziele und Vorstände im Sand verlaufen. Wenn notwendig, werden hier auch „Kurskorrekturen“ vorgenommen.

Etwas zwei bis drei Monate nach diesem Follow-up findet ein zweitägiges Outdoor-Teamtraining statt, das die Impulse des ersten Teamtrainings verstärkt. In einem Outdoor-Teamtraining gelingt es am besten, grundlegende Verhaltensänderungen bei Einzelpersonen oder Teams zu initiieren. Die im Team gemeinsam



Erwin Leth, Gründer des Trainernetzwerks „Leth-Training“

gemachten Erfahrungen und die positiven Erlebnisse in der freien Natur bleiben nachhaltig in der Erinnerung der Teilnehmer. In Analysephasen werden wieder konkrete Umsetzungspläne für den beruflichen Alltag erarbeitet.

Zwei Monate danach findet noch eine weitere Follow-up-Einheit statt. Bei einer solchen Teamentwicklung bekommt das Team eine umfassende und qualifizierte Begleitung für den Zeitraum von ca. sechs bis acht Monaten.

Finden Teamtrainings nur Problemorientiert statt?

Früher war das sehr oft der Fall, heute gehen viele Unternehmen schon von der „Reparatur-Mentalität“ weg und gewähren Teamtrainings auch für geleistete Erfolge oder einfach prophylaktisch.

Für welche Branchen sind Sie tätig?

Auf Grund von Empfehlungen arbeiten wir für Krankenhäuser, Pharma-, Bau- und Computerfirmen sowie Banken und Vereine. Heuer sind wir das erste Mal auch international tätig. Ab November coachen wir auch in Dubai!

Wie viele Mitarbeiter haben Sie in Ihrem Trainernetzwerk?

Momentan arbeiten für „Leth-Training“ elf freie Mitarbeiter, das sind sorgfältig ausgewählte und unterschiedlich spezialisierte Trainer und Berater. Zusätzlich arbeiten wir noch mit angrenzenden Partnerfirmen zusammen. Durch diese intelligente Bündelung von Know-how gelingt es uns, die jeweils beste und passendste Lösung für und mit unseren Kunden zu entwickeln.

Sind Sie ein innovatives Unternehmen?

Auf jeden Fall, denn: Innovationen sind für uns genauso

wichtig wie für unsere Kunden. Wir bemühen uns, immer neue und sinnvolle Elemente in unsere Seminare und Schulungen einfließen zu lassen.

Für manche Firmen produzieren wir beispielsweise mit unserer Partnerfirma „PIWmedia“ aus Bruck an der Mur Produktschulungs-CDs und multimediale Lernprogramme (CD und DVD) auf höchstem internationalen Niveau – seit kurzem übrigens sogar in HD-Qualität.

Zusätzlich hole ich innovative Trainer und deren Produkte nach Österreich. Vor kurzem ist es mir gelungen, den besten deutschsprachigen Speed Reading-Trainer, Jonas Ritter, exklusiv für Österreich zu engagieren. Herr Ritter ist Experte für Schnellese-Techniken und entwickelte ein europaweit einzigartiges Schnellese-Seminar. Jonas Ritter ist international tätig und unterrichtet unter anderem an der renommierten Harvard Business School in den USA. Tausende Teilnehmer sind mittlerweile von ihm begeistert und profitieren schon von „Ritter Speed Reading“.

Das Seminar ist dermassen effektiv und genial, dass die Teilnehmer sogar eine Geld-zurück-Garantie erhalten. Die nächsten „Ritter Speed Reading“-Seminare finden in Österreich übrigens zu folgenden Terminen statt: 01.-03. September 06 in Wien 24.-26. November 06 in Graz – Infos und Anmeldung unter www.ritterspeedreading.de/

Berufsausbildungen, zum anderen durfte ich bei exzellenten Trainern und Beratern lernen. Zu all dem habe ich eine natürliche Begabung, andere Menschen zu motivieren. Und wenn Sie mich nach meinen Erfolgsfaktoren fragen, möchte ich natürlich an dieser Stelle nicht auf die Unterstützung meiner Frau vergessen und die extrem hohe Qualität meiner Mitarbeiter und Netzwerkpartner erwähnen – ohne diese wertvollen Menschen wäre alles nicht möglich.

Infos
Leth-Training
Erwin Leth
Coaching & Organisation
und Durchführung von
Seminaren und Schulungen
Kalvariengürtel 67/3,
A-8020 Graz
Tel.: +43/664/43 52 480
Fax: +43/316/68 64 38

office@leth-training.com
www.leth-training.com



Worauf führen Sie Ihre Erfolge zurück?

Zum einem auf meine unterschiedlichen und umfassenden